

Germany-Stuttgart: Architectural and related services**OJ S 127/2018 05/07/2018****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt Stuttgart, Hochbauamt

Postal address: Hauptstätterstr. 66

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70178

Country: Germany

Contact person: Abteilung 65-1 DLZ.3

E-mail: poststelle.DLZ3HBA@stuttgart.de

Fax: +49 711/216/89843

Internet address(es):Main address: <http://www.stuttgart.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Generalsanierung Wagenburg-Gymnasium – Vergabe von Leistungen für die Gebäudeplanung nach HOAI 2013 Teil 3 Abschnitt 1, § 34 Architektenleistungen, LPH 1-9

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gebäudeplanung nach HOAI 2013, Teil 3, Abschnitt 1 (Architektenleistungen nach § 34 HOAI, LPH 1-9)

Die Beauftragung erfolgt in Abhängigkeit von der Projektgenehmigung durch den Gemeinderat der Stadt Stuttgart im Rahmen von Abrufverträgen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Leistung bis einschließlich Leistungsphase 9 HOAI zu übernehmen, wenn das Vorhaben zur Realisierung kommt. Der Auftraggeber beabsichtigt, die Leistung stufenweise zu beauftragen. Eine Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsstufen besteht nicht. Der

Auftraggeber behält sich vor, das Verhandlungsverfahren gemäß § 17 VgV nach der ersten Verhandlungsrunde abzuschließen.

Die Auftragsgespräche sind in der KW 15/2018 vorgesehen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 791 013,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Main site or place of performance: Stuttgart

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Planung ist die Generalsanierung des von Architekt Martin Elsässer 1914 im Jugendstil gestalteten Wagenburg-Gymnasiums. Ausgenommen hiervon sind die neue Turnhalle und die Räume der Hausmeisterwohnung.

Das historische viergeschossige Schulgebäude ist in die Liste der Kulturdenkmale eingetragen. Alle Maßnahmen sind mit der Denkmalschutzbehörde abzustimmen.

Die Gesamtkosten betragen laut Baubeschluss voraussichtlich 19,49 Mio. EUR brutto.

Die Brutto-Grundfläche BGF für den zu sanierenden Bereich (ohne Turnhalle) beträgt ca. 8 350 m², die Netto-Grundfläche NGF beträgt ca. 7 400 m², der Brutto-Rauminhalt ca. 40 600 m³.

Die Sanierungsmaßnahmen sind bei laufendem Schulbetrieb und beengten Baustellenverhältnissen durchzuführen.

Zur bauabschnittswisen Generalsanierung ist die Auslagerung von Klassen in ein Provisorium vorgesehen.

Zur Generalsanierung gehört die statische und brandschutztechnische Ertüchtigung der Decken inklusive aller dadurch anfallenden Folgemaßnahmen. Die Generalsanierung beinhaltet weiter die Umsetzung von Maßnahmen aus einer Brandverhütungsschau. Im Wesentlichen muss die Fluchtwegsituation im Gebäude verbessert werden.

Weitere Maßnahmen sind u.a. die Ertüchtigung von Dacheindeckung mit Anschlüssen, Sanierung der Außenmauern, Renovierungsanstrich Fassade, denkmalschutzgerechte Erneuerung der Fenster, äußerer Sonnenschutz, innerer Blendschutz bzw. teilweise Totalverdunklung, brandschutz- bzw. schallschutztechnische Erneuerung oder Überarbeitung von Innentüren.

Das Gebäude ist aktuell nicht barrierefrei erschlossen, die Planungsaufgabe beinhaltet Maßnahmen zur Verbesserung dieses Umstandes.

Im Zuge der Generalsanierung ist eine Sanierung der haustechnischen Anlagen HLS + E erforderlich.

Eine umfassende Elektrosanierung in allen Räumen und Klassenzimmern ist vorgesehen (Erneuerung der Starkstromanlagen, EDV, SAA, BMA und Telekommunikation inkl. aller Verteilungsnetze). Für die Aufnahme der zusätzlichen technischen Anlagen müssen entsprechende Technikräume berücksichtigt werden.

Im Bereich HLS stehen Maßnahmen bezüglich der Wärme-, Kälte- und sanitären Anlagen an. Die Raumluftqualität in den Klassen muss sichergestellt werden.

Im Zuge der Sanierung sollen die Naturwissenschaftlichen Fachbereiche (NWT) komplett neugestaltet werden. Dies beinhaltet die komplette Neuordnung der Fachbereiche in ihrer räumlichen Organisation, Ausstattung und Technik.

Weiter ist eine Erweiterung der Verteilerküche im Hinblick auf einen zunehmenden Ganztagesbetrieb vorgesehen. Diese umfasst die Neuordnung des Speisebereiches und der bestehenden Verteilerküche mit Personalräumen im Erdgeschoss inkl. Umkleide und WC. Aufgrund des Baujahres können über den bisher bekannten Bedarf zusätzliche Maßnahmen erforderlich werden. Die vorgenannten Maßnahmen spiegeln einen Ausschnitt der derzeitigen Kenntnis wieder. Sie haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Im Zuge der Vorplanung müssen die notwendigen Maßnahmen überprüft festgestellt werden. Der tatsächliche Umfang der Baumaßnahmen wird nach der Leistungsphase 2 durch den Bauherrn festgelegt.

Das Architekturbüro dollmann + partner, freie architekten bda, Stuttgart hat für das Bauvorhaben bereits die Leistungsphase 2 und Teilleistungen der Leistungsphase 3 HOAI erbracht.

Gegenüber dem ursprünglich für notwendig erachteten Sanierungsumfang erbrachten diese Planungsphasen, dass sehr viel weitreichendere und andersartige Sanierungen erforderlich sind.

Aus diesem Grund muss die Planungsleistung mit diesem Vergabeverfahren ausgeschrieben werden. Das Büro dollmann + partner kann am Vergabeverfahren teilnehmen.

Den Bietern der 2. Stufe werden die maßgeblichen Ausarbeitungen der bereits erbrachten Leistungen mit dem Einladungsschreiben zum Bietergespräch zugesandt.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Bürovorstellung / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Präsentation Referenzprojekt des Büros / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Präsentation Referenzprojekt des Projektleiters / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Vorgehensweise beim anstehenden Projekt / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Gesamteindruck der Präsentation / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Honorar / Weighting: 20

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2018/S 012-023145](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Generalsanierung Wagenburg-Gymnasium – Vergabe von Leistungen für die Gebäudeplanung nach HOAI 2013 Teil 3 Abschnitt 1, § 34 Architektenleistungen, LPH 1-9

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

22/06/2018

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: H III S Harder Stumpf Schramm Freie Architekten Part mbB

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1 791 013,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Der Auftraggeber stellt die Bewerbungsunterlagen in Form einer Excel- und PDF- Tabelle zur Verfügung. Die Bewerbungsunterlagen stehen unter (www.atrium-gmbh.de/downloads) bis zum Ablauf der unter Ziffer IV.2.2 genannten Frist zum Herunterladen bereit und sind nur auf diesem Weg erhältlich. Für die Abgabe des Teilnahmeantrags sind zwingend die von der Vergabe stelle vorgegebenen Bewerbungsunterlagen zu verwenden und ausgefüllt abzugeben. Die vollständige ausgefüllte Bewerbungsunterlage mit Angabe der dort einzutragenden Punktzahl ist der Einreichungsstelle rechtsgültig unterschrieben zuzusenden. Die jeweiligen Angaben sind mit prüfbaren Unterlagen zu belegen und als Anlagen beizulegen. Ansprechpartner (Bauherrenvertreter) für Auskünfte zu den angegebenen Referenzprojekten sind zu benennen. Die Bewerbungsunterlagen sind nicht gebunden abzugeben. Zusätzliche Unterlagen über die geforderten hinaus werden nicht gewertet. Bei punktgleichen Bewerbungen behält sich der Auslober vor, die Bewerber zu losen, die zur Verhandlung aufgefordert werden. Der Auftraggeber behält sich vor, bis zum Abschluss der Wertung der Teilnahmeanträge unvollständige bzw. fehlende Nachweise und Unterlagen sowie fehlende Eintragungen in den Teilnahmeformularen nachzufordern.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Regierungspräsidium Karlsruhe, 76247 Karlsruhe
Town: Karlsruhe
Postal code: 76247
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 721926-4049
Fax: +49 721926-3985

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Regierungspräsidium Karlsruhe, 76247 Karlsruhe
Town: Karlsruhe
Postal code: 76247
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 721926-4049
Fax: +49 721926-3985

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/07/2018